

Klimawandel im Fokus einer effizienten Ackerbaustrategie

Dipl.-HLFL-Ing. Manfred Weinhappel

Leiter Abteilung Pflanzenproduktion

VIelfalt IST
UNSERE **Stärke**

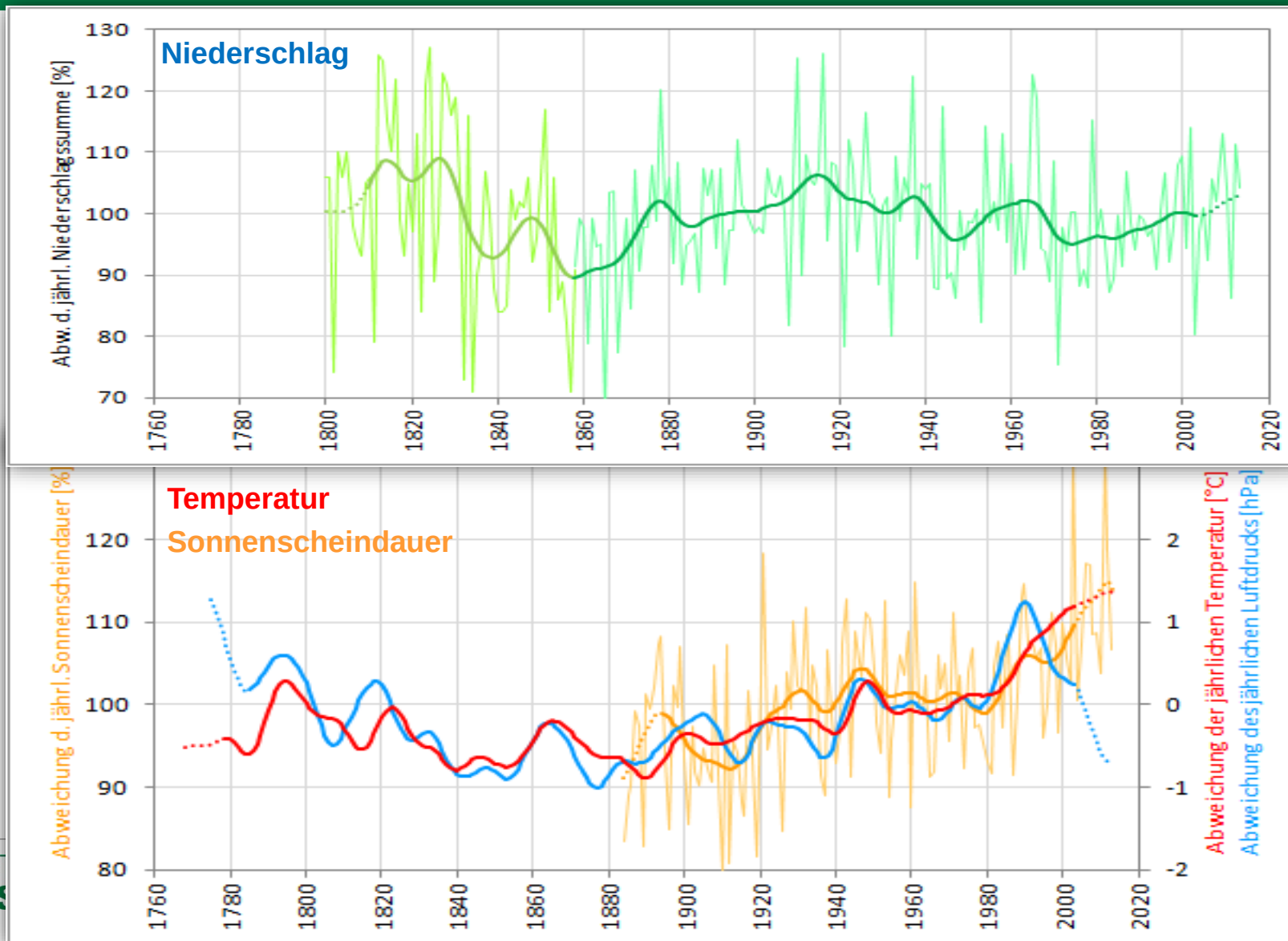
IK Landwirtschaftskammer
Niederösterreich

Ausgangslage - Veränderte Klimaverhältnisse

Was beeinflusst in Zusammenhang mit Klima die Entwicklung unserer Kulturpflanzen?

- Niederschlagssummen pro Zeiteinheit
- Intensität des Niederschlages (Starkniederschlagsereignisse, Kleinmengen)
- Temperatursummen
- Temperaturmaxima
- Temperaturminima
- Sonneneinstrahlung - Sonnenscheindauer
- Verdunstung

Veränderung der Niederschlagssumme, der Temperatur und der Sonnenscheindauer in Österreich



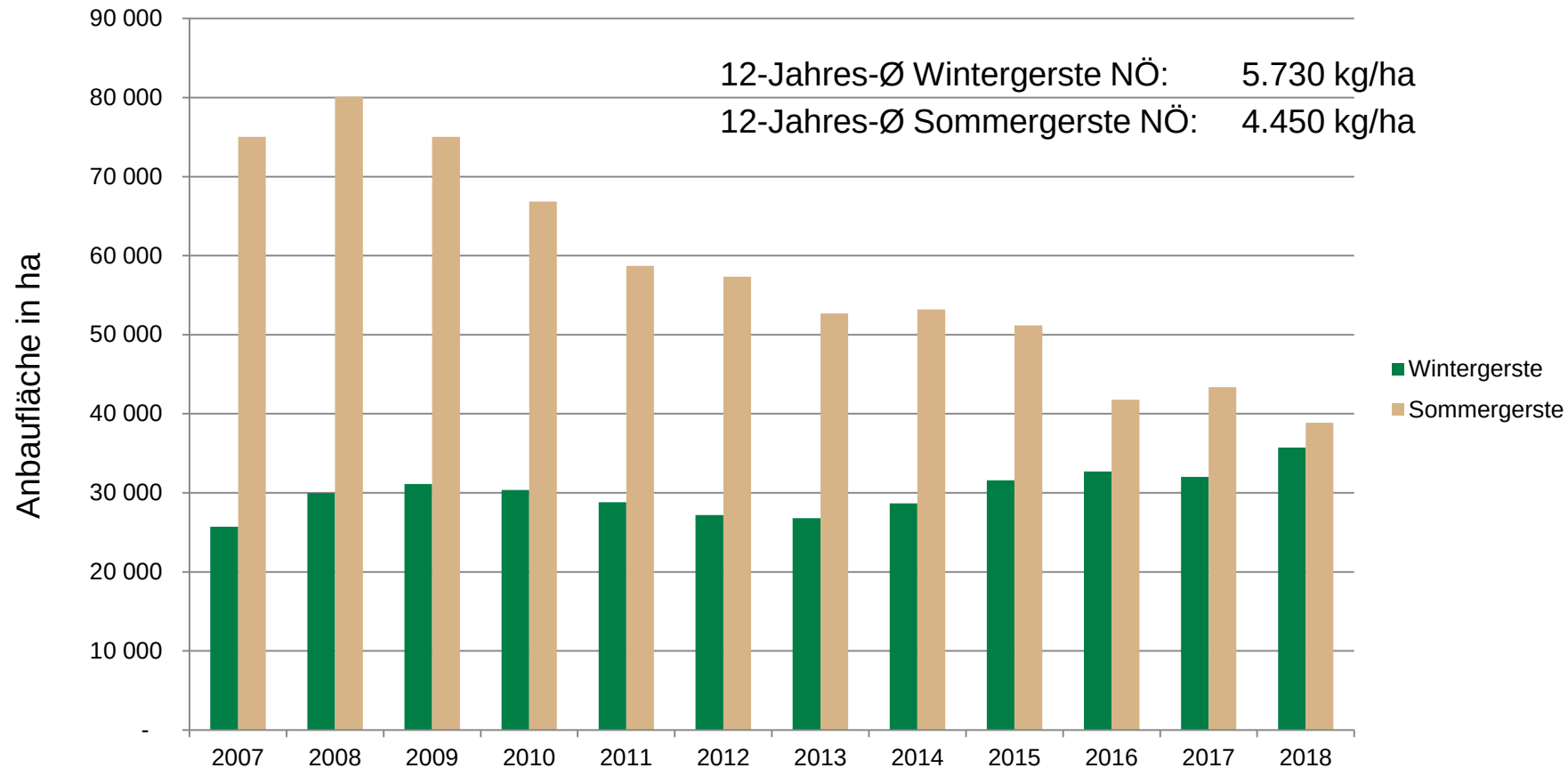
Quelle: ZAMG, Mag. Haslinger

Unmittelbar spürbare Auswirkungen in der Ackerproduktion

- Abdriften von Kulturarten aus ihrem Vegetationsoptimum
- Hineingleiten von Kulturarten in ihr Vegetationsoptimum
- Verschiebung von Kulturarten zwischen verschiedenen Anbauregionen
- Veränderter Bedarf an Sorteneigenschaften (zB Trockenheitstoleranz, verändertes Abreifeverhalten, Wasseraneignungsvermögen etc.)
- Steigende/Neue – Schädlingsproblematiken zB
 - Zikade/Stolbur
 - Blattlaus
 - Rübenderbrüssler
 - Engerlinge / Maikäfer-Junikäfer
 - Drahtwurm

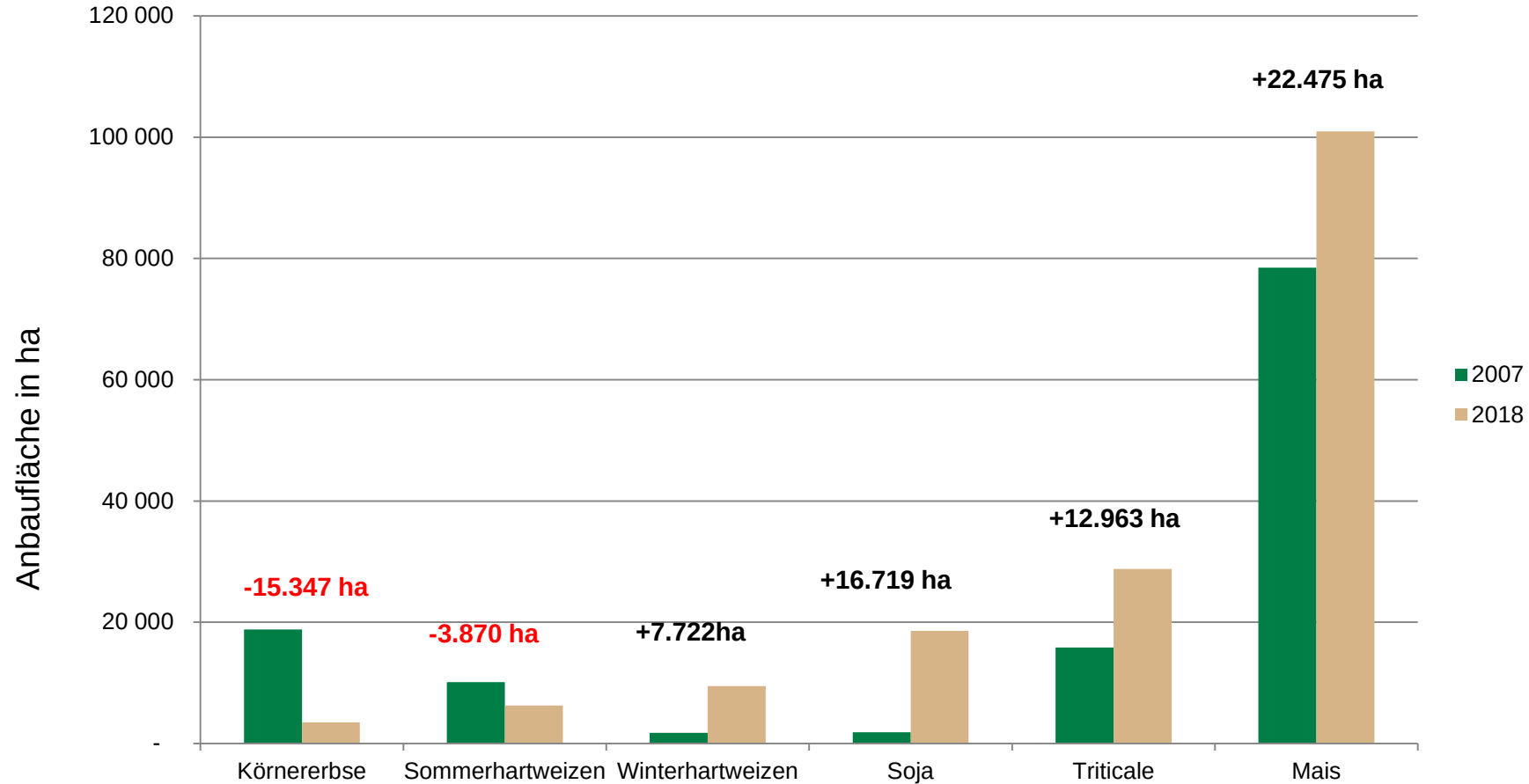
Verschiebungen im Kulturartenverhältnis

Verschiebungen Wintergerste – Sommergerste NÖ



Verschiebungen im Kulturartenverhältnis

(Anbauflächen in NÖ)



Beiträge: Stabilisierung der Auswirkungen von Klimaveränderung - Begrünung von Ackerflächen

- Bodenbedeckung außerhalb der Vegetationszeit von Hauptkulturen
 - Schaffung eines adäquaten Kleinklimas
 - Reduzierte Verdunstung
 - Taubildung
- Erhöhung der organischen Substanz in Ackerböden
- Erhöhung der Bodenstabilität
- Aktiver Erosionsschutz bei Starkniederschlagsereignissen
- Abfrostende/überwinternde Begrünungen: aktiver Erosionsschutz durch Mulch- oder Direktsaat im Frühjahrsanbau
- Erhöhung des Wasserspeichervermögens von Böden
- Nährstoffbindung und Reduzierung des Eintrages
- Erhöhung der Aktivität von Bodenorganismen

Begrünungen in Niederösterreich (Invekos, 2017)



**Gesamtackerfläche ca.
675.000 ha**

Flächen mit Begrünung in der Maßnahme
„Begrünung von Ackerflächen“:
145.500 ha

Entspricht rund 21% der Ackerfläche in NÖ

davon

Abfrostende/überwinternde Begrünungen
80.000 ha

davon

nachfolgender Anbau Mulch-/Direktsaat
75.500 ha

Ackerbaustrategie – Themenblöcke (Diskussionszwischenstand)

Aktuell Prozesse zur Entwicklung von Ackerbaustategien auf LK Ebene im Laufen

